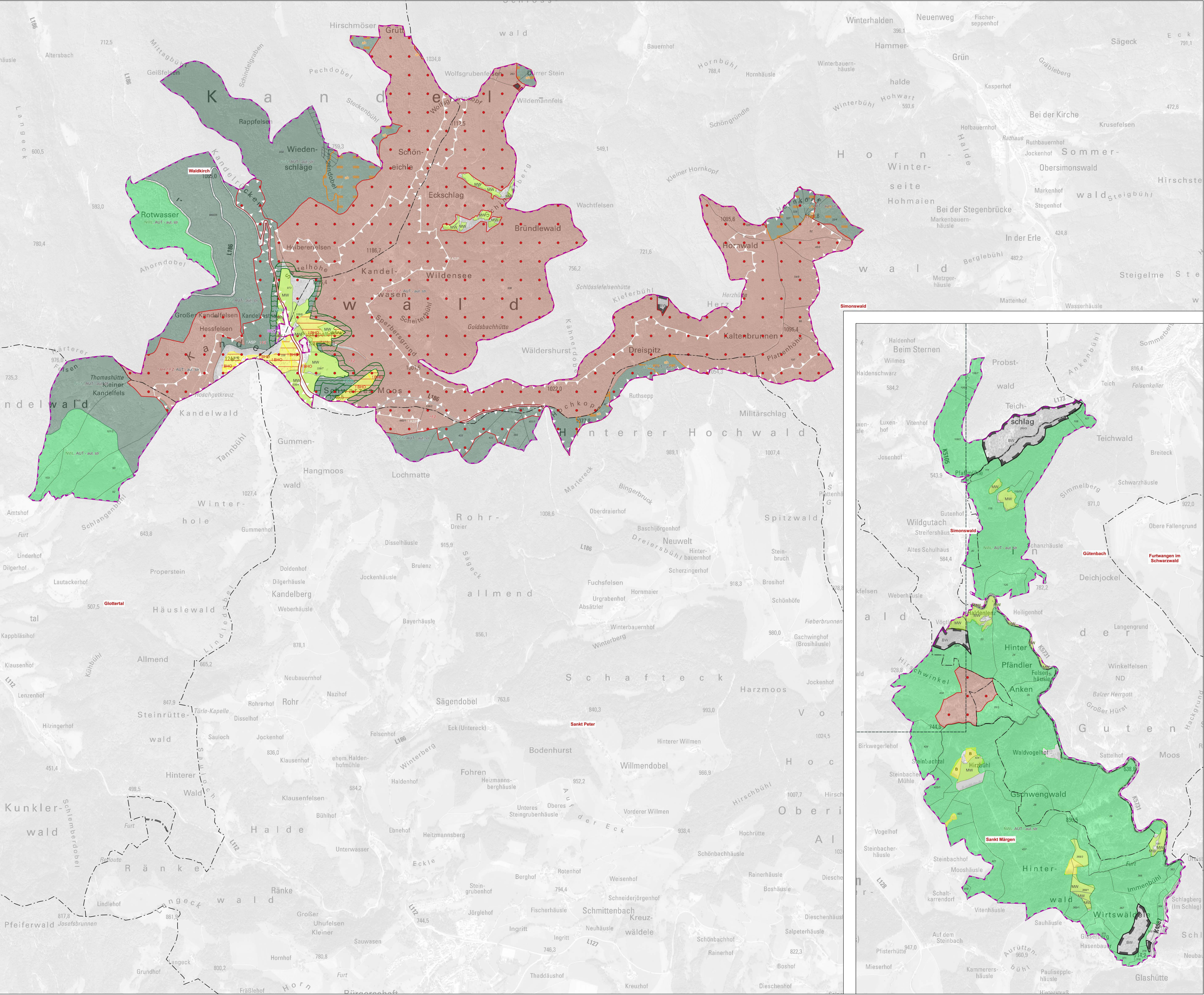


Natura 2000-Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7915-441 „Mittlerer Schwarzwald“ - Karte 3.5



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen und Wiederherstellungsmaßnahmen		
Kurz <sup>1)</sup> Kurzbeschreibung Maßnahmen (vgl. Text)	M-Nr. <sup>2)</sup>	Art <sup>3)</sup>
<b>Maßnahmen für Habitate im Offenland</b>		
<b>Grünlandbewirtschaftung durch Beweidung</b>		
Extensive Beweidung ohne Düngung/Kalkung mit variablen Nutzungszeiten und regelmäßiger Weidepflege zum Management der Sukzession und Giedentwicklung sowie des Vorkommens von Probieren wie Adelfern und Neophyten (Lupine, Goldrute und Staudenkörner) und unter Berücksichtigung der Lebensraumansprüche wandernder Vögelarten.		
B Extensive Beweidung, in der Regel mit Rindern	2-32-02	
[AP] Regelung zum Einsatz von Antiparasitika bei Weideweidern	2-32-15	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Ah, Vh, Gsp, Hei, Rdr, Nt, Zlg, Zip
B (MW) ggfls. durch gelegentliche, zusätzliche Mahd oder Anpassung Beweidungsregime	2-32-04	
BHO Extensive Beweidung mit Rindern über die gesamte Vegetationsperiode zur Schaffung hoher Heterogenität der Vegetation / Strukturen	2-32-03	
AD Verhinderung der weiteren Ausbreitung von Adlerfarn durch zweimalige Bearbeitung mit einem Kreiselschneider oder Mahd/Mulchen zwischen Anfang Juli und Mitte August	2-32-18	Hei, Rdr, Zlg
NEO Zurückdrängen von Lupine durch Entfernen von Einzelempfängern/Mulchen von Herden ab Mai/Juni sowie von Goldrute / Staudenkörnern durch zwei bzw. mehrmaliges Mähen	2-32-19	Hei, Rdr, Zlg
<b>Rücknahme Gehölze zum Erhalt offener Habitatstrukturen / Weidfelder</b>		
Durchführung der Arbeiten zwischen dem 1.10. und 28.02. Das Schnittgut ist von der Fläche zu entfernen.		
GZO (offener Landschaftscharakter), mit Erhalt einzelner Gehölze	2-32-13	Wab, Swm, Rm, Vh, Rdr, Nt, Zlg, Zip
<b>Grünlandbewirtschaftung durch Mahdnutzung</b>		
keine Nachsart: Ausnahmen – beispielsweise bei Schilfen – nur mit standortgerechten und gebietstypischem Saatgut in Rücksprache mit der örtlichen Naturschutzbehörde bzw. 1. Schritt: Schilfen nur zur Beseitigung der Schilfenbestände, Gräser: Ruhezeit mind. 6 bis 8 Wochen zwischen den Nutzungen; ggfls. unter Berücksichtigung weiterer flächenbezogener Vorgaben		
MW Erhaltung kleinparzellierter Nutzungen, (mehrjährige) Brachestreifen wünschenswert	2-32-05	Set, Wab, Swm, Rm, Vh, Hei, Rdr, Nt, Zlg
<b>Maßnahmen im Übergangsbereich Offenland-Wald</b>		
<b>Schaffung strukturreicher Weidfelder / Weide-Wald-Übergangsbereiche</b>		
GZB Suchraum für Maßnahmen: abschließende Festlegung nur im Einverständnis mit Eigentümern und Bewirtschaftenden: Auslichten von Wäldern zur Wiederherstellung von Weidfeldern oder Einrichten einer naturschutzorientierten Waldweide in Hochlagen	2-32-08	Ah, Hei, Rdr, Nt, Zlg
STR Pflege und Entwicklung der Saumstrukturen und der Übergangsbereiche von Wald zu Offenland in den Hochlagen	2-32-12	Set, Wab, Ah, Hot, Spk, Rk, Gsp, Sp, Wf, Hei, Rdr, Nt, Zlg
<b>Maßnahmen für Habitate im Wald</b>		
AH Pflege der Lebensräume des Auerhuhns* und weiterer Arten, Erhaltung von Ruhezeiten, Reduktion des Prädatordrucks, Schutz des Auerhuhns vor Gefahrenquellen	1-32-18	Ah, Rdr, Zlg, Spk, Spk, Rk, Gsp, Dzs, Wab, Swm, Rm, Bf
NWN Naturnahe, nadelbaumgeprägte Waldwirtschaft in den Hochlagen	1-32-09	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Gsp, Sp, Dzs, Rdr
NWL Naturnahe Waldwirtschaft in Laub- und Nadelbaum-Mischwäldern	1-32-08	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Hot, Spk, Rk, Gsp, Sp, Dzs, Wf, Hei, Rdr, Nt, Zlg
AUT Belassen Alt- und Totholzanteile sowie Habitatbäume und -baumgruppen auf Gesamtwaldfläche naturschutzfachlich	1-32-14	Set, Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sp, Dzs, Wf, Hei, Rdr, Nt, Zlg
EI Dauerhafte Sicherung der aktuellen Anteile von gebietsheimischen Eichen und anderen Laubbäumen mit rauer Borke	1-32-12	Msp, Bls
<b>Maßnahmen zur Sicherung und zur Wiederherstellung von Populationen</b>		
FZ Temporärer Verzicht auf forstliche Arbeiten und Gehölzpflege	2-32-09 1-32-16	Ah, Dzs, Rdr, Zlg
[HS] Beachtung von Schutzzeonen für Großhorste im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-10	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Vh, Wf, Uf
SST Erhaltung der Gewässer und Feuchtgebiete in einem guten Zustand als Nahrungsflächen des Schwarzstorchs	1-32-15	Set
ART Artenschutzprogramm Vögel Darstellung: Wiederherstellungsmaßnahmen im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-17	Hei, Rdr, Bls, Zlg, Zip
[AGW] Fortführung Monitoring der Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-20	Wf, Uf
[BL] Besucherlenkung: Durchsetzung Wegegebot u.a. in NSG, Lenkungsmaßnahmen und Begleitung durch Ranger, Regelung Veranstaltungen im gesamten Vogelschutzgebiet	2-32-11	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Wf, Ah, Uf, Hei, Rdr, Nt, Zlg
<b>Maßnahmenflächen ohne Handlungsbedarf</b>		
BW Natürliche Waldentwicklung in Bannwäldern sowie in Waldrefugien	1-32-07	Set, Wab, Swm, Rm, Bf, Ah, Hot, Spk, Rk, Gsp, Sp, Dzs, Rdr
[EB] Zur Zeit keine Maßnahmen, (EB) Entwicklung beobachten zur Überschneidung ohne Kartendatierung	2-32-07	Set, Wab, Swm, Rm, Ah, Hei, Rdr, Nt, Zlg

\* Planungsrelevant ist der letzte Stand des Flächenkonzepts im Aktionsplan Auerhuhn (wildtierportal-bw.de).

**! Maßnahme zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands**

**1) Kürzel der Maßnahmen**

Erhaltungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen sind mit Großbuchstaben, Entwicklungsmaßnahmen mit Kleinbuchstaben in der Karte gekennzeichnet.

[1] Kürzel in Klammern sind in der Karte nicht dargestellt, da sich die Maßnahmen auf gesamte Vogelschutzgebiete beziehen, auf nicht dargestellte Maßnahmenflächen oder bereits über eine andere Maßnahme symbolisiert sind.

**2) Nr. der Maßnahmenfläche (vgl. Text und Datenbank):**

2-32-04 Beispiel für Nummer der Maßnahmenfläche:  
2: Bearbeiter: 1 = Wald, 2 = Offenland  
32: Art: 32 = Erhaltungsmaßnahme, 33 = Entwicklungsmaßnahme  
04: Nummer der Maßnahmenfläche (letzte 2 Ziffern)

**3) Art:**

Ah - Auerhuhn (*Tetrao urogallus*) [A108]  
Bf - Baumfalk (*Falco subbuteo*) [A099]  
Bl - Bergkauz (*Phylloscopus bonelli*) [A131]  
Dzs - Dreizehenspecht (*Phloeosinus tridactylus*) [A241]  
Gsp - Grauspecht (*Picus canus*) [A254]  
Hei - Heidekauz (*Lanius arboreus*) [A243]  
Hot - Hohltaube (*Columba oenas*) [A207]  
Mw - Mittelspecht (*Centropus medius*) [A238]  
Nt - Neuntöter (*Lanius collurio*) [A338]  
Rdr - Ringdrossel (*Turdus torquatus*) [A282]  
Rk - Raufußkauz (*Asiootus fuscus*) [A223]  
Rm - Rotmilan (*Milvus milvus*) [A074]  
Spk - Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*) [A217]  
Ssp - Schwarzspecht (*Dryocopus martius*) [A236]  
St - Schwarzstorch (*Ciconia nigra*) [A000]  
Swm - Schwarzmilan (*Milvus migrans*) [A073]  
Uf - Uhu (*Bubo bubo*) [A215]  
Vh - Wendehals (*Jynx torquilla*) [A233]  
Wf - Wandrauf (*Falco peregrinus*) [A103]  
Wsp - Wespenbussard (*Pernis ptilorhynchus*) [A072]  
Zlg - Zitronenzeisig (*Carduelis crinita*) [A362]  
Zip - Zipammer (*Emberiza caesia*) [A378]

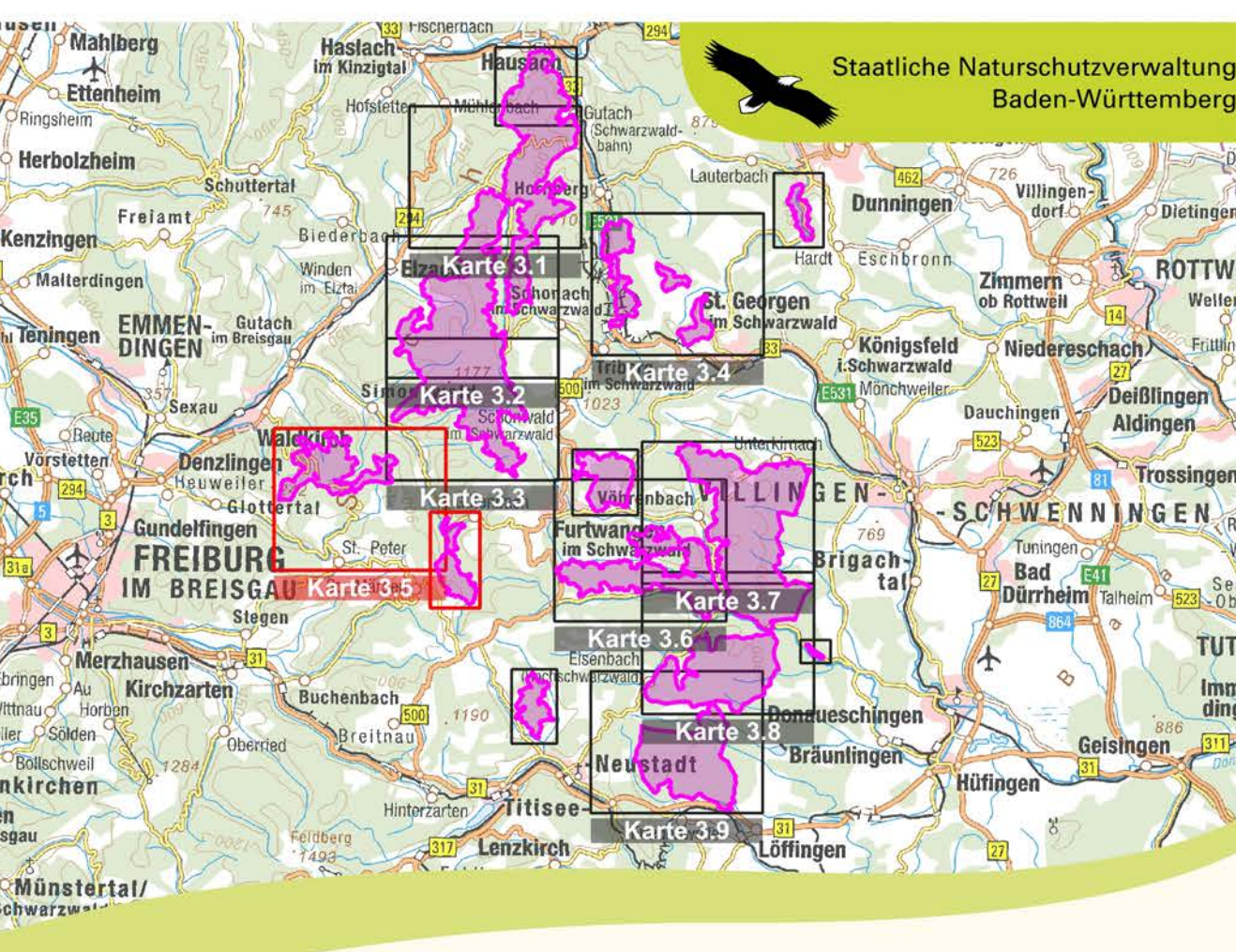
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		
Kurz <sup>1)</sup> Kurzbeschreibung Maßnahmen (vgl. Text)	M-Nr. <sup>2)</sup>	Art <sup>3)</sup>
<b>Maßnahmen für Habitate im Offenland</b>		
<b>Grünlandbewirtschaftung durch Beweidung</b>		
Extensive Beweidung ohne Düngung/Kalkung mit variablen Nutzungszeiten und regelmäßiger Weidepflege zum Management der Sukzession und Giedentwicklung sowie des Vorkommens von Probieren wie Adelfern und Neophyten (Lupine, Goldrute und Staudenkörner) und unter Berücksichtigung der Lebensraumansprüche wandernder Vögelarten.		
[w] Unterstützung des Weidemanagements im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-02	Wab, Swm, Rm, Ah, Vh, Gsp, Hei, Rdr, Nt, Zlg
[ext] auf Extensivweiden oder Brachanteilen von 20% (ggfls. unter Berücksichtigung des LRT-Status)	2-33-03	
<b>Maßnahmen im Übergangsbereich Offenland-Wald</b>		
<b>Schaffung strukturreicher Weidfeld-Wald-Übergangsbereiche</b>		
Auslichten von Wäldern zur Entwicklung von (zst) Weidfeldern oder Einrichten einer naturschutzorientierten Waldweide	2-33-07	Wab, Swm, Rm, Ah, Vh, Rdr, Nt, Zlg
<b>Maßnahmen für Habitate im Wald</b>		
Pflege der Auerhuhn-Ergänzungsflächen	1-33-10	Ah
aut Erhöhung Alt- und Totholzanteile	1-33-07	Set, Wab, Swm, Rm, Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sp, Dzs, Rdr
str Strukturfördernde Maßnahmen an Waldinnen- und -ausenrändern und Entwicklung wertvoller Sonderstrukturen	1-33-09	Hot, Spk, Rk, Vh, Gsp, Sp, Dzs, Rdr, Nt, Zlg
fw Förderung und Entwicklung thermisch begünstigter Lichtwälder	2-33-08	Wab, Swm, Rm, Vh, Gsp, Msp, Bls
<b>Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung der Populationen</b>		
Bereitstellung von weiteren Flächen [w] mit temporärer oder dauerhafter Nutzungsverzicht	1-33-11	Dzs, Rdr
[ka] Waldentwicklung auf Kalamitätsflächen	2-33-04	Ah, Vh, Gsp, Sp, Dzs, Hei, Rdr, Nt, Zlg, Zip
ss Maßnahmen zur Verbesserung der Biotopvernetzung für den Schwarzstorch	1-33-12	Set
[hs] Suche Großhorste im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-05	Set, Wab, Swm, Rm, Vh, Uf, Ssp, Hot, Spk, Rk
[bl] Besucherlenkung: Beruhigung von Teilgebieten im gesamten Vogelschutzgebiet	2-33-06	Set, Wab, Swm, Rm, Wf, Ah, Uf, Hei, Rdr, Nt, Zlg

**Empfehlungen für Schutz- und Habitatgestaltungsmaßnahmen für Baumpieper und Wiesenpieper**

Die Erhaltungs-, Wiederherstellungsmaßnahmen aber auch Entwicklungsmaßnahmen sind in vielen Fällen auch als Schutz- und Habitatgestaltungsmaßnahme für Baumpieper und Wiesenpieper zu empfehlen (siehe Übersichtstabelle im Text, Kapitel 6.4).

Natura 2000-Gebietsgrenze	
	Vogelschutzgebiet „Mittlerer Schwarzwald“
<b>Sonstiges</b>	
	Gemeindegrenze

Grundlage: Orthophoto (DOP20), Topografische Karte 1:25.000 (DTK25) und 1:500.000 (DTK 500)  
Anteiliges Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS), © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de), GeoBasis-DE/BKG (www.bkg.bund.de) (2023) d-geby-2-0



Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7915-441 „Mittlerer Schwarzwald“

Entwurf für den Bearbeiter und die öffentliche Auslegung

**Maßnahmenkarte**

**Karte 3.5**

Bearbeiter: WWL Bad Krozingen & ABL Freiburg  
Gezeichnet: Frank Armbruster  
Gefertigt: 10.10.2025  
Maßstab: 1:10.000